



Die drei Hauptwege der Energiewende, die nötigen tausend kleinen Schritte:

- **Energieeinsparung**
- **Energieeffizienz**
- **Ausbau der erneuerbaren Energien**

These 1: Zeit läuft davon, alle Wege müssen parallel gegangen werden – freiwillig und gezwungenermaßen.

heute Teilaspekt Stromsparen:

- **Suffizienz/Verzicht**
- **Effizienz in der Technik und im Verhalten**
- **Wenn Stromverbrauch, dann regenerativ erzeugter Strom (Eigenproduktion oder Bezug)**

These 2: Ein bewusster und informierter Verbrauch/Einsatz von Strom ist notwendig.



Was ist die Aufgabe/Rolle des Wirtschaftsverbands 100 Prozent?

Wir sind

- **unabhängiger Antreiber, Mahner, Motivator**
- **Stimme der Wirtschaft (Öffentlichkeitsarbeit mit Fokus ökonomischer Aspekte)**
- **Schnittstelle für Informationsaustausch, Beratung, Vernetzung**
- **Interessenvertretung zur Verbesserung der Rahmenbedingungen**
- **Projektentwickler**

These 3: Verschiedene Akteure haben verschiedene Zielgruppen und damit auch verschiedene Aufgaben/Rollen.

Zu überwindende Haupthemmnisse:

- **Unwissenheit (Je mehr ich weiß, umso mehr kann ich sparen)**
- **Bequemlichkeit/Sorglosigkeit (mehr Lebensqualität statt weniger; es ist so einfach)**
- **Verantwortungslosigkeit (Es gibt kein Recht auf Energieverschwendung; jeder kann etwas tun)**

These 4: Viele sind guten Willens, manche wissen schon sehr viel, nur wenige handeln konsequent. Da muss man ansetzen.



Ein Literaturtipp zum Schluss:

Broschüre des Umweltbundesamtes:

Klimaneutral leben. Verbraucher starten durch beim Klimaschutz.

Neu erschienene Broschüre; 28 unterhaltsam und verständlich geschriebene Seiten mit weiterführenden Informationen, kostenlos beim UBA bestellbar oder als pdf-Dokument herunterladbar unter www.umweltbundesamt.de/uba-info-medien/4014.html